
Subject: Ich (34) bin den rasierten Kopf leid

Posted by [Bornierte Bulette](#) on Sat, 19 Oct 2013 19:01:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo in die Runde,

ich (34) habe seit ca. 10 Jahren sichtbaren, erblichen Haarausfall. Seit ca. 8 Jahren rasiere ich die Haare, bis vor ca. 1 Jahr auch nass.

Mittlerweile rasiere ich am ganzen Kopf immer so auf 2mm runter (s. Bilder). Wie man sieht, ist da mittlerweile schon ziemlich viel freie Fläche am Kopf. An den behaarten Stellen ist das Haar jedoch normal dicht.

Nun nervt mich schon seit Ewigkeiten, dass mein Haarausfall so ungleichmäßig ist, so dass es auch mit zunehmendem Alter einfach müllig, ungepflegt und asymmetrisch aussieht, wenn ich die verbliebenen Haare länger als 4mm tragen würde. Ich bin die "Vollglätze" nach so vielen Jahren einfach leid und hoffe auf Abhilfe. Deshalb informiere ich mich gerade über eine mögliche HT (Wo? Wie? Kosten?) in meinem Zustand und bin auch auf dieses Forum gestoßen.

Mein Wunsch:

Ich würde gern vor allem die durchgehend kahlen Stellen links und rechts am Kopf behandeln lassen, so dass mein Gesicht im Idealfall wieder von den Haaren am Kopf von vorne gesehen eingerahmt wird. Die Haare würde ich wohl weiterhin relativ kurz bis sehr kurz tragen (bzw. fände es nicht so schlimm, wenn das nicht mehr anders ginge). Hauptsache, die "Lücken" sind weg.

Die Tonsur hinten ist natürlich auch nicht schön. Das könnte ich aber in meinem Alter verkraften, solange der Haaransatz vorne wieder "rundläuft". Käme halt auf Kosten und Aufwand an.

Meine Fragen:

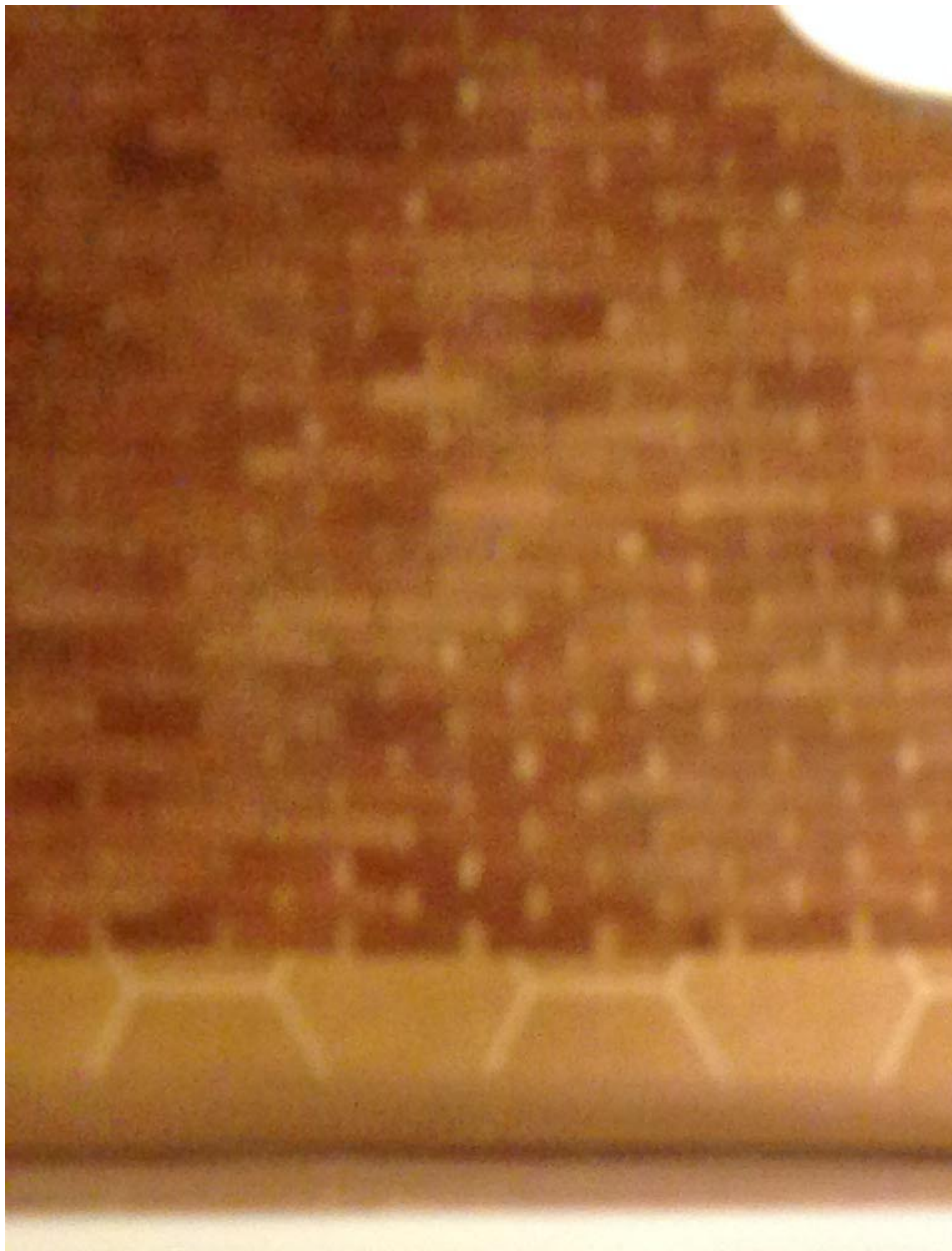
- Lohnt es sich in meinem Stadium überhaupt noch, über eine HT nachzudenken?
- Ich denke, in so einem Fall ist eine Behandlung mit FUEs möglich, oder? Oder ist für mich sogar der Zug schon abgefahren? Eine Transplantation mit FUT wäre wegen der Narbensichtbarkeit für einen Kurzhaarschnitt vmtl. nicht zu empfehlen, nehme ich an?
- Auf Basis der Bilder. Wie viele Grafts schätzt ihr spontan, würde so eine Behandlung meiner Geheimratsecken benötigen? Und wie viele bei einer ganzen Kopfbehandlung? Das würde mir ein Gefühl für die entstehenden Kosten geben.
- Für den Alltag nach der HT: Hat jemand hier evtl. Erfahrung mit dem Tragen von Kurzhaarschnitten vor UND nach der HT (Sichtbarkeit, Rötung etc.)? Mir geht es natürlich darum, ob ich dann für Wochen nur noch mit Cap aus dem Haus könnte. Ab wann ist es nach der HT möglich, den gesamten Kopf wieder mit dem Kurzhaarschneider zu rasieren (2-4mm, wie ich es seit Jahren mache)? Oder müsste ich dann die betroffenen Stellen vorsichtig aussparen?

Vielleicht kann mir der ein oder andere ja ein paar Tipps geben? Vielen Dank im Voraus für die Hilfe.

VG

File Attachments

1) [IMG_3458.jpg](#), downloaded 1197 times



2) [IMG_3453.jpg](#), downloaded 1003 times



3) [IMG_3467.jpg](#), downloaded 848 times



Subject: Aw: Ich (34) bin den rasierten Kopf leid
Posted by [milfhunter](#) on Mon, 21 Oct 2013 09:10:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich hoffe, dass dir hier auch noch erfahrene user antworten werden, aber ich habe mich in den letzten wochen informiert und hatte schon ein ausführliches Beratungsgespräch.
mich hat auch die frage sehr interessiert, wie es mit kurzhaarfrisuren nach HT aussieht und ob es da unterschiede zwischen FUT und FUE gibt.
letztendlich kann man sagen, dass man zu einer sehr großen wahrscheinlichkeit nach einer HT KEINE kurzhaarfrisuren tragen können wird. egal ob FUT oder FUE, so grob sollte man mit 1cm mindestlänge rechnen, bei beiden.
ansonsten glaube ich, dass du auf jeden fall noch eine HT mit einem zufriedenstellenden ergebnis machen kannst (bei realistischer Erwartungshaltung) = du wirst auf jeden fall eine akzeptable und frisierfähige haarpracht erreichen.
bzgl. graftanzahl solltest du dich einfach beraten lassen, aber es macht eh sinn, so viel wie möglich bei der ersten session rauszuholen. hängt von qualität/dichte des donors und elastizität der kopfheit und einiger weiterer faktoren an. aber irgendwas zwischen 3.000 und 6.000 grafts sollte immer drin sein, wie viel sinn macht, solltest du zusammen mit dem Arzt entscheiden.
laut meinen gesammelten Informationen ist wohl eine FUT am ergiebigsten, da zu mal auch bei FUE keine kurzhaarfrisuren unter 1cm garantiert sein können.

Subject: Aw: Ich (34) bin den rasierten Kopf leid
Posted by [MatteStattPlatte](#) on Mon, 21 Oct 2013 12:38:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

milfhunter schrieb am Mon, 21 October 2013 11:10: letztendlich kann man sagen, dass man zu einer sehr großen Wahrscheinlichkeit nach einer HT KEINE kurzhaarfrisuren tragen können wird. egal ob FUT oder FUE, so grob sollte man mit 1cm Mindestlänge rechnen. Stimmt so nicht! Selbst bei einer gut durchgeführten FUT bleibt immer eine (auch für Laien) erkennbare Narbe zurück. Nicht so bei einer FUE. Ich habe selber eine Bodyhair FUE hinter mir, von der Entnahme auf der Brust sieht man nichts. Voraussetzung natürlich immer eine korrekte Entnahme und ein guter Heilungsverlauf.

Subject: Aw: Ich (34) bin den rasierten Kopf leid
Posted by [mosspower](#) on Mon, 21 Oct 2013 13:50:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich trage auch 2mm an den Seiten bis zum Hinterkopf ausgerasiert und man sieht überhaupt nichts - auch wenn ich mich anstrenge - klar, wenn da der Doc mit 1mm-Hohlnadeln drübergeht, dann sieht man es, ansonsten in Kombination mit gutem Heilverlauf, sollte man nichts erkennen.

Subject: Aw: Ich (34) bin den rasierten Kopf leid
Posted by [Bornierte Bulette](#) on Mon, 21 Oct 2013 19:49:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für das Feedback!

Hm das sind ja jetzt zwei gegenteilige Meinungen zum Thema Kurzhaarfrisur nach der HT mit FUE. Aber natürlich werde ich jetzt erstmal eine individuelle Beratung aufsuchen, klar. Alles andere ist ja brotlos.

Vielleicht dazu auch noch eine Frage an die Erfahrenen: Wie läuft denn das? Das beste Preis/Leistungsverhältnis scheint es ja vornehmlich in der Türkei zu geben. Kann man dort auch eine elektronische Beratung (Email + Fotos) bekommen? Oder seid ihr da dann gleich extra hingeflogen?

ich komme aus München und bin finanziell jetzt nicht irrsinnig gut ausgestattet (Ich weiß, widerspricht sich) und würde natürlich zunächst versuchen, hier oder bayernweit einen unverbindlichen Termin für eine erste Beratung zu bekommen bevor ich Reisekosten produziere, auch, wenn mich die erwartbaren Preise hier im Umkreis vmtl. abschrecken werden.

Wie waren bei euch denn die ersten Schritte?

VG

Subject: Aw: Ich (34) bin den rasierten Kopf leid
Posted by [Bornierte Bulette](#) on Mon, 21 Oct 2013 20:04:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und noch eine Frage, wieder bezogen auf meine Bilder. Ich würde nach Möglichkeit nicht mehr als 5.000 Euro ausgeben wollen/können.

Könnte ich denn mit diesem Limit auf ein halbwegs ordentliches Ergebnis hoffen? Ich brauch keine George-Clooney-Mähne. Wie gesagt wär nur wichtig, die kahlen Lücken zu schließen und evtl. wieder die Option zu haben, die Haare etwas wachsen zu lassen und frisieren zu können...

Danke nochmal und VG!

Subject: Aw: Ich (34) bin den rasierten Kopf leid
Posted by [schutzgeist](#) on Tue, 22 Oct 2013 08:18:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bornierte Bulette schrieb am Mon, 21 October 2013 22:04 Und noch eine Frage, wieder bezogen auf meine Bilder. Ich würde nach Möglichkeit nicht mehr als 5.000 Euro ausgeben wollen/können.

Könnte ich denn mit diesem Limit auf ein halbwegs ordentliches Ergebnis hoffen? Ich brauch keine George-Clooney-Mähne. Wie gesagt wär nur wichtig, die kahlen Lücken zu schließen und evtl. wieder die Option zu haben, die Haare etwas wachsen zu lassen und frisieren zu können...

Danke nochmal und VG!

Nein,
das reicht leider nicht um bei den TOP Ärzten etwas zu bekommen. Selbst bei FUT nicht.

Ich habe zum Beispiel nur meine Haarlinie und Geheimratsecken für 8000 Euro (2000 Grafts) machen lassen.

Du wirst einiges mehr brauchen!

Subject: Aw: Ich (34) bin den rasierten Kopf leid
Posted by [night](#) on Tue, 22 Oct 2013 11:39:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also mit 5000 Euro wirst du nicht wirklich weit kommen schon gar nicht bei den guten und auch nicht in der Türkei, denn die wirklich guten in der Türkei sind auch nicht günstiger als die guten in Mitteleuropa. Keser hat zum Beispiel einen Preis pro Grafts um die 4 oder 3,5 Euro, Koray auch sowas und das sind die zwei in der Türkei die als richtig gut angesehen werden. So weit is das jetzt dann aber auch nicht weg von einem Dr. Feriduni oder Heitmann die liegen beide bei so um die 4-5 Euro pro Graft.

Eine günstigere Alternative in Europa wäre zum Beispiel Dr. De Reys er ist ebenfalls wie Dr. Feriduni in Belgien, er gehört halt nicht ganz so zu dieser Elite hat hier aber auch einen sehr guten Ruf und gute Ergebnisse im Bereich FUE. 3000 Grafts würden bei ihm zum 7000 Euro kosten ist also schon deutlich günstiger. Kannst dir ja mal seine HP ansehen <http://www.haarklinik.be/index.php?menuid=1> .
